

1007 FORCH

Wettbewerb Wohnüberbauung Zollikerberg



Bauherrschaft

Privat

Teilleistungen

Wettbewerb

Nutzungsprogramm

23 Wohnungen (54 - 122 m²)

Termine

Wettbewerb (1. Rang)

Juni 2010

Kennwerte

NWF

1'792 m²

Kubatur SIA 116

11'300 m³

Team

Philipp Husistein, Martin Bruhin

In Anlehnung an das Bebauungsmuster der Nachbarschaft wird ein neues Ensemble entwickelt, welches aus vier einzelnen Häusern besteht. Eine bereits bestehende Tiefgarage wird weitergenutzt. Die Häuser werden durch ein klares Erschliessungssystem untereinander verbunden. Alle Wohnungen haben mindestens zwei Ausrichtungen und verfügen über grosszügige Aussenräume. Sie sind aufgrund ihrer Lage und ihres Zuschnitts für Familien attraktiv, der hofartige Aussenraum schirmt von der Strasse ab und definiert kindgerechte Aussenräume. Hindernisfreie Zugänge ermöglichen altersgerechtes Wohnen und rollstuhlgängige Erschliessung. Es besteht eine direkte Anbindung an die Stadt Zürich.

„Lichtung“

Die Gebäude werden in Massivbauweise errichtet, der MINERGIE-Standard angestrebt. Durch die Verwendung von trennbaren Materialien, dem Einsatz von Recycling-Produkten und einer guten Tageslichtnutzung wird den Anforderungen der Nachhaltigkeit Rechnung getragen.

Spezielle Eigenschaften des Projektes

Verdichtetes Bauen

Umgang mit bestehender Bausubstanz

Schallbelastung als entwerfungs-generierender Faktor

